

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Ihr Ansprechpartner
Juliane Morgenroth

Durchwahl
Telefon +49 351 564 55055
Telefax +49 351 564 55060

presse@sms.sachsen.de*

12.04.2008

Knapp 14 Millionen Euro für Städtisches Klinikum Görlitz

Gesundheitsministerin Helma Orosz hat heute dem Geschäftsführer des Städtischen Klinikums Görlitz, Prof. Dr. Ekkehart Paditz den Baufreigabebescheid für den ersten Bauabschnitt des Haupthauses des Städtischen Klinikums Görlitz übergeben. Die Summe der Förderung beläuft sich auf 13,8 Millionen Euro.

Orosz hob hervor, dass das städtische Klinikum Görlitz ein hervorragendes Beispiel dafür sei, wie ein Krankenhaus den Herausforderungen seit Einführung des DRG- Systems konstruktiv begegnet. „Es ist ein Krankenhaus, welches auf höchstem baulichen und medizintechnischen Niveau die Patienten in den Mittelpunkt medizinischen Handelns stellt. Dabei optimiert es sein Leistungsspektrum durch sektorübergreifende Angebots- und Leistungsstrukturen und baut seine Kontakte mit regionalen Partnern zukunftsorientiert aus.“

Das Städtische Klinikum Görlitz ist heute ein Krankenhaus der Schwerpunktversorgung mit 585 Betten. Es deckt die Fachgebiete Augenheilkunde, Chirurgie, Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Hals-, Nasen-Ohrenheilkunde, Haut- und Geschlechtskrankheiten, Innere Medizin, Kinderheilkunde, Neurochirurgie, Neurologie, Strahlentherapie, Urologie, Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatische Medizin und Psychotherapie ab.

Seit 1991 wurde die Krankenhauslandschaft so umgewandelt, dass sie zum gegenwärtigen Zeitpunkt bedarfsgerecht, effizient und qualitativ auf höchstem Niveau arbeiten kann. Dabei wurden durch den Freistaat Sachsen über 4,5 Milliarden Euro für den stationären Sektor bereitgestellt.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gesellschaftlichen
Zusammenhalt
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien
3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.